

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 138 (2012)
Heft: 6-7

Artikel: Katastrophale Vergleiche
Autor: Schäfli, Roland
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-913315>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Im Regen



SWEN (SILVAN WEGMANN)

«Bzckr-Nititive» kürzen wollte, hatte der Initiant genug. Respektive zu wenig. Zum besseren Verständnis der Stimmbürger fassen wir die augenfälligsten Änderungen der Initiative durch den indirekten Gegenvorschlag zusammen:

Das wollte die Initiative: «Die Aktionäre stimmen jährlich über die Gesamtsumme aller Vergütungen ab.» Das will der Gegenvorschlag: «Die Aktionäre machen mit verbundenen Augen ihr Kreuzlein unter die Gesamtlohnsumme.» ■ Die Initiative: «Es gibt keine goldenen Fallschirme.» Der Gegenvorschlag: «In Härtefällen von Managern, die zu Sozialfällen zu werden drohen, darf mit goldenem Fallschirm abgesprungen werden.» ■ Die Initiative: «Die Statuten regeln die Höhe der Renten des Verwaltungsrats.» Der Gegenvorschlag: «Ja. Aber Statuten können geändert werden.» ■ Die Initiative: «Manager dürfen keine Nebeneinkünfte haben.» Der Gegenvorschlag: «Sie dürfen nicht. Aber sie könnten.» ■ Die Initiative: «Die Aktionäre wählen jährlich die Verwaltungsräte. So sollen Unfähige schneller entlassen werden können.» Der Gegenvorschlag: «Die Verwaltungsräte wählen die Aktionäre.» ■ Die Initiative sieht bei Verstößen Freiheits- und Geldstrafen gegen Manager vor. Der Gegen-

vorschlag sieht bei Verstößen die Anerkennung des Titels «Manager des Jahres» vor. Das ist aber auch das Mindeste.

Katastrophale Vergleiche

Die Schweiz blieb bislang von Katastrophen wie Vulkanausbrüchen, Flächenbränden und Bürgerkriegen verschont. Trotzdem wird unser heiles Land immer wieder für unheilige Vergleiche herangezogen. Jüngst hiess es, die Fläche des Waldbrands von Colorado in den USA habe die Grösse des gesamten Kantons Schaffhausen. Sind sich die Autoren solcher an den Haaren herbeigezogener Vergleiche im Klaren, welche Bilder sie in den Köpfen ihrer Leser auslösen: das ganze Schaffhausische im Vollbrand! Oder wenn der Eisberg, am Nordpol abgebrochen, mit der Grösse von Appenzell verglichen

wird, dann kann man vor dem geistigen Auge tatsächlich die ganze appenzellische Scholle hilflos davontreiben sehen. Diese Gleichnisse laufen einzig darauf hinaus, dass die Schweiz so klein sei, dass sie für mathematische Gleichungen herhalten kann. Schon etwas komplizierter wird die Rechenaufgabe, wenn die Grösse der Summe von Euro, die die Nationalbank täglich kaufen muss, im Verhältnis zur abgeholzten Fläche des brasilianischen Regenwalds dargestellt werden soll. TEXTE: ROLAND SCHÄFLI

ANZEIGE

Aussergewöhnliche, faszinierende Landschaften

Marokko
Wanderreise für Geniesser
25.09. – 09.10.12

Kappadokien
KulturWandern in Anatolien
03.10. – 14.10.12

Lykien
KulturWandern an der Ägäis
19.10. – 28.10.12

Detailprogramme und Infos:
Tel. 033 439 30 15
www.berg-welt.ch

genussvolle berg-reisen weltweit

bergwelt
erleben • entdecken • erholen